



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Die Sozialisten

Hille, Peter

Leipzig, 1887

Huschen jetzt

urn:nbn:de:hbz:466:1-29117

Huschen jetzt.

Das bürgerlich gehaltene, langgezogene, gravitatische Wellen eines bejahrt abgemessenen Herrn mit langem Winterüberzieher.

Er blieb stehen, denn seit Huschen seine idealistische Energie von der Sozialdemokratie abgewandt, war er wieder bürgerlich ehrlich geworden. Er hatte bemerkt, daß bei mancher Übereinstimmung in Grundsätzen doch ihre Naturen zu verschieden seien: zu verschieden die Lebensauffassung des Vermögenden, der Unterhaltung, Neues und im besten Falle Harmonie sucht und der Arbeiter, der als Mensch gegen Entlohnung entsprechender Berrichtung ehrlich seinen Bedarf will; ehrlich versteht ihr, in der Reihe, nicht bei schmähhlichem Bettel, der für den, welcher gibt, geben muß, eben so schmähhlich ist, denn wir alle sind haftbar für einander.

„Sie sehen ja so fröhlich aus, Herr Schmittziel.“

„Wie sollt' ich nicht? Haben Sie nicht gelesen, unsere Flotte wird noch 'mal etwas ganz Bedeutendes. Wenn der Kanal erst fertig ist . . . —“

„Unsere Flotte? Was ist ihm Hekuba? Was er Hekuba? Höchstens sagt Hekuba, er ist patriotisch.“

Wie finden so nüchterne Naturen den Weg zu etwas Fremdem, wie ihm unsere Flotte sein muß?

Es ist Raserei, nichts als Raserei. Er schwärmt und ich bleibe kalt, er ist ein nüchterner Patron und ich ein Schwärmer.

Etikettelofer Geist.

A Das Weib, Don Juane und Casanoven, also Spanier und Italiener haben genug gethan zu seiner Erforschung: die Petrarca haben den durch die Empiriker gesammelten Stoff metaphysisch zu ergründen gesucht. Aber noch immer ruht das schreckliche Geheimniß. In seiner überschüssigen Schönheit hat es etwas Entsetzliches, unheimlich Lauerndes. Hat die Natur jemals etwas mit Vorliebe ausgearbeitet und so ihren Geschmack, die Richtung ihres Ziels sich entschlüpfen lassen? Die Geschlossenheit des Weltalls ist überall von einer totkalten Objektivität. Das schöne Weib ist ihm ebenso, aber auch nicht mehr wichtig als der häßlichste Papuaneger.

Wenn man nur wüßte, was mit der Welt eigentlich bezweckt sei: An der Menschheit jedenfalls etwas; am Einzelnen kaum, man kann es mindestens nicht sehn. Zum Ganzen aber ist manches günstig gewesen, was Einzelne in Unmassen vernichtete; also jedenfalls die Entwicklung des Allgemeinen.